

Streuobstwiesen säumen den Weg am Rande der Bebauung des Stadtteils. Die Obstbäume verändern ihr Aussehen mit den Jahreszeiten, vom Blütenmeer bis zur Fülle roter Äpfel oder heller Rauhreif auf kargen Ästen – immer ein wunderbarer Vordergrund und Kontrast zur Frankfurter Skyline.

Auf einem Wiesenpfad, leicht bergan taucht der Weg in den Stadtteil Heilsberg ein, mit seiner jungen, aber nicht minder interessanten Geschichte.



In der Freudenberganlage wartet der nächste Aussichtspunkt. Die gesamte Bad Vilbeler Kernstadt liegt hier zu Füßen, eingerahmt von ökologischen Blühflächen. Der Ort lädt zum Verweilen ein, zum Picknicken, Rasten und Schauen sind verschiedene Möglichkeiten vorhanden.

Von hier aus geht es ein kurzes Stück steil, dann gemächlich durch ein Wäldchen bergab. Vorbei am Spielplatz für die kleinen Wanderer geht es zurück zum Ausgangspunkt am Südbahnhof.

Eine digitale Wegeführung finden Sie hier:



Das gastronomische Angebot im städtischen Bereich finden Sie unter:



Weitere Informationen zur Stadt Bad Vilbel und den Wanderwegen:



BAD VILBEL
ENTDECKEN

BAD VILBELER WANDERWEGE

Acht Wege unterschiedlicher Länge und Themenschwerpunkte laden dazu ein, entdeckt zu werden.

Sie bieten für jede Fitness und alle Altersstufen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Streckenlängen etwas an: Abwechslungsreiche Kultur- und Aufenthaltspunkte sowie Erlebnispfade mit vielen spannenden Informationen, lauschige Plätzchen, weite Ausblicke über Bad Vilbel, den Taunus, die Wetterau bis zur Frankfurter Skyline, Tier- und Pflanzenwelten in alten Steinbrüchen, romantische Streuobstwiesen sowie Vieles mehr.

Einstiegstellen zu den acht Wegen existieren bei Anreise mit dem ÖPNV, Fahrrad oder zu Fuß vor dem Bahnhof Bad Vilbel-Süd, auf dem Niddaplatz, am Günther-Biwer-Platz, am Marktplatz (Brunnen- u. Bädereuseum) und an der Nidda hinter dem Schwimmbad. Den Einstieg am Zugang zur Nidda vom Festplatzgelände aus (Heinrich-Heine-Straße) erreicht man vom Bahnhof Bad Vilbel in wenigen Gehminuten. Hier gibt es auch Parkplätze. Ebenso für die Anreise mit dem Auto sind die Einstiege am Friedhof (Lohstraße) und am Parkplatz Vilbeler Wald (B 521) geeignet. Außerdem existiert ein Einstieg am Ritterweiher.



VILBELSTEIG
Wegstrecke: 12,5 km



AUF DEM ROTHEN HORST
Wegstrecke: 3 km



WASSERERLEBNISWEG
Wegstrecke: 5,6 km



AUENLANDPFAD
Wegstrecke: 9,6 km



SCHAUFENSTER WETTERAU
Wegstrecke: 8,5 km



SKYLINE-TOUR
Wegstrecke: 6,8 km



WALDRÜNDE
Wegstrecke: 5 km



NATURA-TRAIL
Wegstrecke: 14,5 km

WANDERN UND SPAZIEREN

Bad Vilbeler Themenwege:
einfach loslaufen – entdecken – erleben



WEGSTRECKE: 6,8 km
DAUER: ca. 2 h

SKYLINE-TOUR



Stadtmarketing Bad Vilbel – Tourist-Info
Frankfurter Straße 74 · 61118 Bad Vilbel
info@viltour.de · www.viltour.de

SKYLINE-TOUR

Der Rundweg mit einigen Steigungen spiegelt den besonderen Reiz der Region wider: Er bietet eine faszinierende Kombination von wichtigen historischen Themen der Stadt – wie Einblicke auf das Schicksal der ehemals weit über die Grenzen Bad Vilbels hinaus bekannten Gärtnerei Siesmayer – mit schönen Ausblicken bis hin zur Frankfurter Skyline und zum Taunuskamm.



Gestartet wird vor dem S-Bahn-Haltepunkt Bad Vilbel Süd entlang des Berkersheimer Wegs. Der angenehme Fußweg ist durch die begleitenden Informationstafeln zur „Siesmayer-Allee“ geworden und erinnert an die einst bedeutende Institution des Gartenbaus. Es folgt der erste Anstieg in Richtung des Stadtteils Heilsberg. Der Blick weitet sich zunehmend in Richtung der Gipfel des Taunus und erlaubt außerdem verschiedene Blicke auf die Hochhauskulisse und den Fernsehturm Frankfurts.



WEGSTRECKE: 6,8 km

DAUER: ca. 2 h

HÖHENUNTERSCHIED: 110 m

KATEGORIE: Leicht, teilweise nicht barrierefrei, nur bedingt für Kinderwagen geeignet, bei feuchter Witterung festes Schuhwerk empfehlenswert.

